

Thema: Speichermangel auf iPhone reduzieren

Tipps für unsere Kunden © MAC SUPPORT Brendel



MAC SUPPORT
Brendel

Karl-Theodor-Str. 104
80796 München

089.760 44 67
brendel@SupportMac.de
www.SupportMac.de

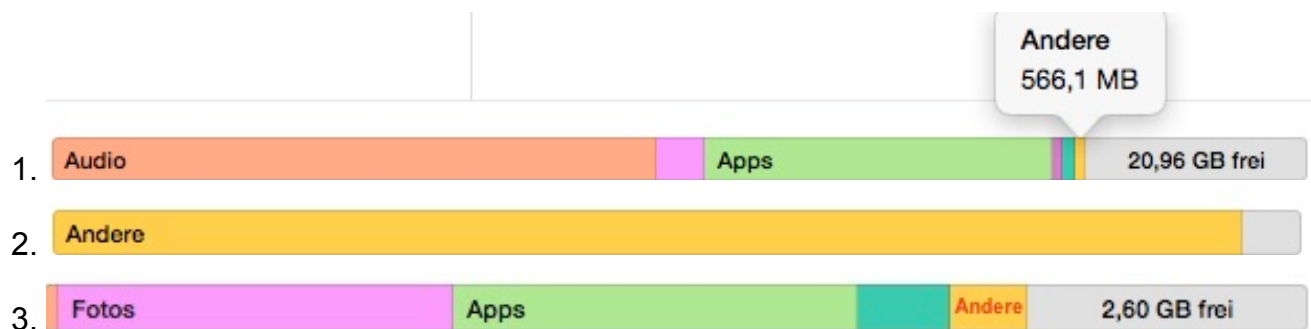
Sie haben zu wenig Speicher auf dem iPhone?

Prüfen Sie die **Platzverschwender** oder die **Nebendateien** der Apps wie unten.

Der Bereich **Andere** bezeichnet die Hilfsdateien der Apps. In Extremfall müssen Sie das iPhone neu aufsetzen.

Das ist aber selten nötig, auch weil es zeitaufwändig ist.

Das erste Bild (1.) ist ein Glücksfall: Es gibt wenig Hilfs- oder Cache-Dateien. Beim zweiten Gerät (2.) ist fast alles unklar, und ein neues Aufsetzen kann die Lösung bringen. Die dritte Grafik (3.) zeigt eine ausgewogene Nutzung.



Rufen Sie die Einstellungen im iPhone auf und dort:
Einstellungen > Allgemein > Speicher- & iCloud-Nutzung > Speicher verwalten.



Prüfen Sie bei den Hauptverantwortlichen durch Klick auf die Zeile wie viele Daten die jeweilige App und seine Zusatzdateien verbrauchen.

In dem nebenstehendem Beispiel hat das Programm Navigon selbst nur ca. 300 MB, jedoch die Karten der Städte und Länder haben 1 GB.

Ebenso verhält es sich mit anderen Apps.

Brauchen Sie alle Musik immer auf dem iPhone? Setzen Sie lieber Schwerpunkte für einen Monat. Ihr Mac ist die "Mutter" der Daten, das iPhone das "adoptierte" Gerät, und nimmt all die Dinge auf die der Mac ihm vorgibt. In iTunes mit verbundenem, ausgewähltem iPhone wählen Sie den Bereich Übersicht > Musik, und deaktivieren Sie „Musik synchronisieren“. Gehen Sie zurück zur Übersicht und setzen Sie bei Optionen das Häkchen bei „Musik und Videos manuell verwalten“. Dann bestimmen Sie selbst, welche Musikauswahl Sie auf Ihr iPhone laden.